Rezensionen von Buchtips.net

Heliosphere 2265: Folge 04: Das Gesicht des Verrats

Buchinfos

Verlag:	Skyscore Media (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Science Fiction
ISBN-13:	(bei Amazon.de bestellen)
Preis:	5,54 Euro (Stand: 05. Juli 2025)

Die Regierung der Solaren Union sieht sich einem Putsch gegenüber. Präsidentin Kartess muss sich eingestehen, dass sie ihren Gegenspieler Michalew scheinbar unterschätzt hat. Doch ist er wirklich der große Drahtzieher? Welche Rolle spielt Björn Sjöberg, der von Kartess in letzter Sekunde zum Verteidigungsminister und Vizepräsidenten ernannt wird. Unterdessen wird auch an Bord der Hyperion ein Verräter ausfindig gemacht und Captain Cross muss entscheiden, was mit ihm passiert.

Mit dieser vierten Folge werden erste Fragen beantwortet und neue kommen, wie es sich für eine packende Serie gehört, hinzu. Andreas Suchanek hat eine mitreißende Space Opera geschrieben, dessen Plot in dieser Folge komplett überzeugt. Obwohl man als Hörer genau aufpassen muss, wer zu den Guten und wer zu den Bösen gehört. Allerdings gibt es einen Punkt, der, wenn man ihn kritisch hinterfragt, nicht schlüssig ist. Es geht um ein Video, dass der Alpha der Hyperion in Sherlock-Holmes-Tradition untersucht und analysiert. Nur erschließt sich mir der Sinn des Videos nicht, da es keinen wirklich plausiblen Grund gab, dies zu produzieren und zu dieser Situation auch zu senden. Doch da das den Hörspaß nicht weiter trübt, lassen wir den Fakt mal außen vor.

Ganz hervorragend ist die akustische Umsetzung. Die aus den anderen Folgen bekannten Sprecher machen allesamt einen guten Job. Besonders erwähnenswert ist Geräuschkulisse: Ausgelöste Alarmsituationen, Pressekonferenzen - jede Szene wird so detailgetreu dargestellt, dass man als Hörer das Gefühl bekommt, unmittelbar dabei zu sein.

"Das Gesicht des Verrats" ist der bisherige Höhepunkt von "Heliosphere 2265". Eine actionreiche und spannende Story, die wirklich herausragend umgesetzt wurde. Ich bin sehr gespannt, wie es an Bord der Hyperion weitergehen wird.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[28. Juli 2019]